

ASTA INFO

Soziale Demontage - auch für Studenten !

Das Wort von der "sozialen Demontage" ist heute in fast aller Munde. Wenn aber die Rede auf die Betroffenen kommt, bleibt eine Gruppe ausgespart: die Studenten, die bei weitem nicht alle privilegiert sind. Das kommt u.a. so zum Ausdruck:

Der Darlehensanteil beim Bafög soll demnächst von 70 (80) DM auf 110 (130) DM erhöht werden. Die für den Herbst 76 anstehende Anpassung der Freibeträge und Bedarfssätze wird ausgesetzt. Verschiedene Studenten bekommen Bafög-Verschlechterungen bereits jetzt am eigenen Leibe zu spüren: Der Förderungsbetrag sinkt (nicht selten um 150 DM) rapide, weil z. B. das Einkommen der Eltern anstieg.

Die Schwierigkeiten, eine vernünftige Wohnung in Darmstadt zu finden, nehmen zu. Dieses Problem wäre weniger dringend, wenn der Bau des Studentenwohnheims am Karlshof, das laut Plan bereits fertiggestellt sein sollte, nicht durch Finanzierungsschwierigkeiten gebremst worden wäre.

Damit sich interessierte und betroffene Studenten mit der Sozialproblematik fundiert auseinandersetzen können, hat der AStA einen Sozialarbeitskreis eingerichtet. Dieser soll:

- die aktuelle soziale Lage der Studenten (nicht zuletzt auch der ausländischen) aufarbeiten
- untersuchen, inwieweit und unter welchen Voraussetzungen sich die berechtigten studentischen Forderungen im Sozialbereich realisieren lassen
- Aktionen und Veranstaltungen zur sozialen Lage der Studenten planen, vorbereiten und durchführen
- die soziale Situation der Studentenschaft an der THD untersuchen, z. B. durch Fragebögen
- Öffentlichkeitsarbeit betreiben: a) die Studentenschaft umfassend über soziale Fragen informieren, evtl. Sozialinfo herausgeben
b) die Bevölkerung über die sozialen Probleme der Studenten informieren.

Vorläufiger Termin: Mittwoch, 14 Uhr, 11/100, nächster Termin 12.11.75